

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1907-1908**

2.3.1908

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 2. März 1908.

20. Vorstellung außer Abonnement.

Einmaliges Gesamt-Gastspiel des Elsassischen Theaters aus Straßburg.

Direktion G. Stoskopf.

Zum erstenmal:

In's Kopfers Apotheke.

Schwank in drei Aufzügen von Gustav Stoskopf.
In Szene gesetzt von Emil Feige.

Personen:

Antoine Kopfer, Apotheker . . . Adolf Gorch.	Schampet's Schneider, genannt
Emilie, dessen Frau . . . Eugénie Crigni.	General, Jägerkorps bei Kopfer Adolf Wolf.
Jeanne, deren Tochter . . . Emilie Michels.	Wanusch, Wäscherin, dessen Frau Helene Hering.
Kasatol, Onkel der vorigen . . . Georg Wagner.	Jean, Zimmerkellner (1. Akt) — zum
Jules Solber, Kommiss bei Kopfer Joseph Dietrich.	2. Akt, 2. Akt) — zum
Albert Reiser, junger Arzt . . . Otto Hummel.	3. Akt) — zum
Madame Suzanne Schmidt . . . Helene Wagner.	Baden-Baden) — zum
Suzanne, deren Tochter . . . Juliette Goch.	4. Akt) — zum

Der erste Akt spielt in Kopfers Apotheke in einem kleinen Stübchen im Hof, der zweite im Nebenzimmer der Apotheke, der dritte Akt in einem Zimmer des Hotels „Zum stolzen Hahn“ in Baden-Baden. — Zeit um 1890.

Längere Pausen nach dem ersten und zweiten Akte.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze. Balken 1. Mt. „A 5.—, Sperrstuh 1. Mt. „A 4.— u. s. w.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelbes Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich werden auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Dienstag, den 3. März:	21. Vorstellung außer Abonnement. Donnerstag 1/2 11 Uhr: Max und Moritz. Sonne und Erde. Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.
Mittwoch, den 4. März:	22. A. Abends 7 Uhr: Das verwunschene Schloß.
Donnerstag, den 5. März:	23. C. Der letzte Funke.
Freitag, den 6. März:	24. B. Michel Angelo. Die Hochzeit der Sobekide.
Samstag, den 7. März:	25. C. Des Teufels Anteil.
Sonntag, den 8. März:	26. A. Wallensteins Lager. Die Piccolomini.
Montag, den 9. März:	27. Vorstellung außer Abonnement. Freitag 2 Uhr: Der Compagnon.
	28. C. Abends 7 Uhr: Die Jüdin.
	29. A. Wallensteins Tod.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 4. März: 20. Abonnementvorstellung. **Tell (Oper).**

Großh. Hoftheater Karlsruhe.
 Sonntag den 12. Januar 1908.
 29. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Akten,
 nach dem Französischen des Eugène
 Scribe, deutsch bearbeitet von L. Reil-
 had. Musik von G. Meyerbeer.
 Musikalische Leitung: Dr. G. Göhler.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Johann von Venden, Hans Tänzer.
 Fides, seine Mutter, Rosa Gähler.
 Verla, seine Braut, v. Schemmelfo
 Jonas, Wiedertäufer, Hans Buffard.
 Matthesen, Wiedertäufer, Franz Koba.
 Roda las, Wiedertäufer, Hans Keller.
 Graf Oberthal, Wiedertäufer, Ed. Schüller.
 Hauptleute der Wiedertäufer, Jos. Gröninger.
 Ein Bürger, Friedrich Erl.
 Ein Soldat, H. Bodenmüller.
 Bauern, Eugen Kalsbach, Jos. Gröninger, Christ Gothe.

Erster Sänger, Frieda Meyer.
 Zweiter Knave, Johana Kiebr.
 Handleute von Dordrecht, Ritter und
 Hellebardiere des Grafen Ober-
 thal, Einwohner von Venden und
 Wiedertäufer, Wiedertäufer, Grob-
 wäandträger und Magistrats-
 personen von Münster. In den
 Wiedertäufern übergetretene Geis-
 licheit, Mönche, Chorleuten.
 Bagen Junge Mädchen, Tra-
 banten des Propheten, Soldaten
 und Volk.

Ort der Handlung: In den ersten
 Akten in Holland und war im
 ersten Akte in der Gegend von Dord-
 recht, im 2. Akte zu Venden; in 3. u.
 4. und 5. Akt vor u. in Münster
 in Westfalen.

Zeit: um das Jahr 1534.
 Die vorkommenden Tänze sind von
 Paula Alciati-Ranz arrangiert.
 Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 6 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzoggl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Dienstag den 28. Januar 1908.
 18. Vorstellung außer Abonnement.
 Zweites und letztes Gastspiel
 von Sigrid Arnoldson.
 Neu einstudiert:

Romeo und Julie.

Große Oper in 5 Akten, nebst einem
 Prolog, von J. Barbier u. M. Carré.
 Deutsch von Theodor Gahmann,
 Musik von Ch. Gounod.
 Musikalische Leitung: Dr. G. Göhler.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Escalus, Prinz von Verona, Fr. Koba.
 Graf Paris, dessen Ver- wandter, Ed. Schüller.
 Graf Capulet, Max Böttner.
 Julie, seine Tochter, Hans Buffard.
 Tybalt, Neffe Capulets, Hans Buffard.
 Gertrude, Juliens Anme, Christ Friedlein.
 Romeo, ein Montague, D. Radlowler.
 Mercutio, Freunde, J. van Gorkom.
 Benvolio, Romeo, Friedrich Erl.
 Stefano, Romcos Page, Gisella Teres.
 Gregorio, Diener, Ab. Bodenmüller.
 Capulets, Hans Keller.
 Bruder Lorenzo, Hans Keller.
 Damen u. Edle von Verona, Bürger.
 Garden, Bagen, Diener, Mönche.
 Ort der Handlung: Verona. Zeit:
 Im Anfang des 14. Jahrhunderts.
 Die vorkommenden Tänze sind von
 Paula Allegri-Banz arrangiert.

*) Julie: Sigrid Arnoldson.
 Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzoggl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Dienstag den 4. Februar 1908.
 33. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten).
 Erstes Gastspiel des königlichen
 Bayerischen Hoftheaters
 Konrad Dreher.

Jägerblut.

Volksspiel in 4 Akten von Benno
 Raubenecker.
 Musik von Joseph Krügel.
 Leiter der Aufführung: G. Scharfanel.

Personen:

Andreas Niederacher, Joseph Mark.
 Forstwart, Theres, seine Frau, Amalie Gramer.
 Leonhard, deren Sohn, Fritz Herz.
 Baden, Ansträgers- wittwe, M. Frauendorfer.
 Poni, ihre Tochter, Lisa Bodechtel.
 Hies, ihr Sohn, Felix Baumbach.
 Jangerl, Dorfbarber, Schwappler, Wirt, Bild. Kempf.
 Hra, seine Frau, Chr. Friedlein.
 Die Mesner-Marie, Maria Genter.
 Selbiger, Mesner, J. Schreiber.
 Legenbacht, Musikanten, Jos. Sanders.
 Mesner, Friedrich Erl.
 Ruppentoni, Bilderer, M. Schneider.
 Greiberer, Bauer, H. Benedict.
 Razi, Bauernknecht, Felix Krones.
 Burgl, Bauernmagd, Frieda Meyer.
 Bauern, Burschen, Mädchen.
 Ort der Handlung: Ein Dorf im
 Oberrhein an der Tiroler Grenze.
 *) Jangerl: Konrad Dreher
 als Gast.

Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzoggl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Freitag den 20. März 1908.
 45. Abonnements-Vorstellung der
 Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).
 Zum erstenmal:

Neue Wege.

Schauspiel in drei Akten von Felix
 Baumbach.
 (Aufführung).
 In Szene gesetzt von Gust. Scharfanel.

Personen:

Sanitätsrat Herrmann, Walbrecht, Fritz Herz.
 Marianne, seine Frau, M. Frauendorfer.
 Hans, beider Sohn, Franz Wahl.
 Frau Professor, Morwegh, Amalie Gramer.
 Maria, ihre Tochter, Alwine Müller.
 Dr. med. Stratmann, Joseph Mark.
 Dr. med. Schrapfer, Siegf. Feinzel.
 Medizinalrat Linden- meyer, Hugo Höder.
 Dr. med. Schlageisen, B. Wassermann.
 Frau von Schüttigheim, B. Bodechtel.
 Schriftfeger, Stummfried, Ab. Hallego.
 Gustav, in Walbrechts Diensten, Max Schneider.

Ort der Handlung: Große Provinz-
 stadt. Zeit: Gegenwart.
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.

**Großherzoggl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Montag den 2. März 1908.
 20. Vorstellung außer Abonnement.
 Einmaliges Gesamt-Gastspiel
 des Elfaschen Theaters aus
 Strassburg.
 Direktion G. Stoskopf.

Zum erstenmal:

Das Koppers Apothek.

Schwank in drei Aufzügen von
 Gustav Stoskopf.
 In Szene gesetzt von Emil Feige.

Personen:

Antoine Kopper, Apotheker, Ad. Horsch.
 Emilie, dessen Frau, Eugenie Criaui.
 Jeanne, deren Tochter, Emilie Michels.
 Anatol, Onkel der vorigen, Georg Maurer.
 Jules Salber, Kommiss bei Kopper, Jos. Dietrich.
 Albert Reiber, junger Arzt, Otto Hummel.
 Madame Susanne Schmidt, H. Wagner.
 Susanne, deren Tochter, Juliette Good.
 Schambelisch Schneider, ge-
 nannt General, Faktotum bei Kopper, Adolf Wolff.
 Annemey, Wäscherin, dessen Frau, Helene Dirning.
 Jean, Zimmer- leiter, Hotel zum
 kaiserlichen Hof, zum
 Marie, Magd, Baden-Baden, Fr. Dörr.
 Banda Stern, Schau- spielerin, Susi Meyer.
 Bielle, ein fremder Herr, D. Puldermüller.
 Dr. Christenay, ein Bauer, Georg Poppe.
 Der erste Akt spielt in Koppers
 Apotheke in einem kleinen Städtchen
 im Elsas, der zweite im Nebenzimmer
 der Apotheke, der dritte Akt in einem
 Zimmer des Hotels „Zum stolzen
 Hahn“ in Baden-Baden.
 Zeit um 1890.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.

**Großherzoggl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Freitag den 5. Juni 1908.
 67. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten).

Die versunkene Glocke.

Ein deutsches Märchen-drama in fünf
 Akten von Gerhart Hauptmann.
 In Szene gesetzt von G. Scharfanel.

Personen:

Heinrich, ein Gloden- gieser, Fritz Herz.
 Magda, sein Weib, Ottilie Dudy.
 Ihre Kinder, R. u. A. Frohmann.
 Der Pfarrer, Joseph Mark.
 Der Schulm., Wilhelm Kempf.
 Der Barbier, Adolf Hallego.
 Die Nachbarin, Chr. Friedlein.
 Die alte Wittichen, Margarete Pig.
 Mantendelein, ein altes Weib, Alwine Müller.
 Der Nickelmann, ein Elementargeist, B. Wassermann.
 Ein Waldschrat, faunischer Waldgeist, Hugo Höder.
 Erste, Luise Stolze.
 Zweite, Rosa Beck.
 Dritte, M. Schneider.
 Vierte, Johanna Kiebr.
 Zwerg, Holzmännchen u. Holzweibchen.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.